

11. Mai 2008



Das Evangelische Jugendfestival
an der Frauenkirche Dresden

Pressemitteilung

25.000 feiern bei EVA2008 in Dresden Pfingsten

Jugendliche aus ganz Deutschland und dem Ausland feiern bei EVA2008, dem Evangelischen Jugendfestival rund um die Frauenkirche, Pfingsten. Sie setzen sich in Workshops und auf der Projektmeile unter dem Motto „Soll ich meines Bruders Hüter sein?“ mit dem Thema Verantwortung auseinander. Auf dem Neumarkt erlebten am Samstag, 10. Mai, 10.000 EVA-Teilnehmer, Dresdner und Besucher der Stadt die Berliner Band 2raumwohnung.

Die Festivalbesucher nehmen ein vielseitiges Angebot aus Gottesdiensten, sechzig Workshops, Bibelarbeiten, mehreren Konzerten und Theateraufführungen wahr. An verschiedenen Veranstaltungsorten in und um die Frauenkirche engagieren sich über neunzig Mitwirkendengruppen am Programm und leben somit das Thema des Festivals, Engagement zu zeigen. Auf der Projektmeile präsentieren junge Leute an 20 Ständen, wo sie Verantwortung übernehmen.

Die Predigt zum Open-Air-Pfingstgottesdienst auf dem Neumarkt hielt Jochen Bohl, Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens. „Zu Pfingsten empfangen wir den Geist Gottes, der Versöhnung will, unter uns, zwischen Starken und Schwachen und auch zwischen Albanern und Serben, Israelis und Palästinensern, Tibetern und Chinesen. Jeder Mensch kann seines Bruders Hüter sein!“, sagte Bohl. Jeder sei begabt und würde mit seinen einzigartigen Gaben gebraucht, „damit wir miteinander leben können“.

Am Abend des dritten Festivaltags, Pfingstsonntag, 11. Mai, treten ab 19 Uhr die Soulsängerin Judy Bailey, die Newcomer Radiopilot, Das Blaue Einhorn und Blossom auf. EVA segnet, die zentrale Abschlussveranstaltung auf dem Neumarkt, findet im Anschluss statt. 22:30 Uhr tritt „The Master’s Voice“, eine schwedische Gospelformation aus Stockholm, in der Frauenkirche auf.

„Mit so vielen begeisterten und so engagierten Jugendlichen gemeinsam bei EVA2008 rund um die Dresdner Frauenkirche Pfingsten zu feiern, ist einfach wunderbar. Unsere Idee, Frauenkirche und Jugend zusammenzubringen und die Botschaft von Frieden und Versöhnung der nächsten Generation zu übermitteln, trägt, d.h. EVA kommt - sicher wieder“, so Sebastian Feydt, Frauenkirchenpfarrer und Geschäftsführer der Stiftung Frauenkirche Dresden.

Die EVA-Veranstalter sind die Stiftung Frauenkirche Dresden, die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD), die Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e.V. (aej) und die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens. EVA dankt den dreihundert Ehrenamtlichen, die durch ihren Einsatz, die Durchführung von EVA2008 ermöglichen. Des weiteren gilt der Dank den Unterstützern des Festivals, dem Bundesinnenministerium, der Stadt Dresden, dem Freistaat Sachsen und der Gesellschaft zur Förderung der Frauenkirche e.V.

Ansprechpartnerin für Ihre Fragen: Mandy Dziubanek, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Stiftung Frauenkirche Dresden,
Tel. 0351 / 656 06 119, E-Mail: presse@frauenkirche-dresden.de
Unter www.eva2008.de steht im Pressebereich Bildmaterial zum Download bereit.